

Bedarfsgemeinschaften

Prüfen Sie, ob es sich bei den vorliegenden Fallkonstellationen um sog. Bedarfsgemeinschaften nach § 7 Abs. 3 SGB II handelt.

| Sachverhalt | BG | Begründung |
|---|----|----------------------------|
| 1. Martin, 31, erwerbsfähig, lebt mit seiner Ehefrau Mathilda in einem gemeinsamen Haushalt | x | § 7 Abs. 3 Nr. 3 a) SGB II |
| 2. Richard (21), erwerbsfähig, wohnt mit seiner Schwester Eva (23) in einem gemeinsamen Haushalt | | |
| 3. Josef, 61, erwerbsfähig, lebt mit seinem Sohn Thomas, 44, erwerbsfähig, und dessen Tochter Johanna (24 – ebenfalls erwerbsfähig) in einem gemeinsamen Haushalt | | |
| 4. Jonas, 27, Student an der TU Dortmund, wohnt mit Raphael, 28, erwerbsfähig, in einer gemeinsamen Wohnung. Raphael bezieht Leistungen nach dem SGB II. | | |
| 5. Maria, 48, erwerbsfähig, wohnt mit ihren 6 Kindern (5,7,10,14,19,20) in einer gemeinsamen Wohnung | | |
| 6. Michael, 37, erwerbsfähig, wohnt mit seinem Lebenspartner Torben, 35, erwerbsfähig, seit 2 Jahren in einem gemeinsamen Haushalt | | |
| 7. Monika, 48, befristete Rente wg. voller Erwerbsminderung, lebt zusammen mit Herbert, 51, erwerbsfähig, in einem gemeinsamen Haushalt | | |
| 8. Susanne, 42, vorübergehend voll erwerbsgemindert, wohnt mit ihrer Tochter Franca, 19, erwerbsfähig, in einem gemeinsamen Haushalt | | |
| 9. Marianne, 46, vorübergehend voll erwerbsgemindert, wohnt mit ihrer Tochter Alexandra, 25, erwerbsfähig, in einem gemeinsamen Haushalt | | |